

## **klimaaktiv mobil Programm**

# Fördermöglichkeiten für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber

*FOKUS E-Ladeinfrastruktur*

Franziska Trebut, klimaaktiv mobil, ÖGUT  
Wien, 18. November 2024

# E-Mobilitätsleitfaden



## E-Mobilitätsleitfaden

### Leitfaden

E-Mobilität für Betriebe,  
Gebietskörperschaften  
und Vereine

Jahresprogramm 2024

Eine Förderaktion des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung im Rahmen der E-Mobilitätsinitiative zur Förderung der Elektromobilität mit erneuerbarer Energie des BMK in Zusammenarbeit mit den Automobil- und Zweiradimporteuren



Wien, 2024

- E-Pkw *Eingeschränkte Zielgruppe*
- E-Kleinbusse
- Leichte E-Nutzfahrzeuge
- Schwere E-Nutzfahrzeuge
- E-Busse
- E-Sonderfahrzeuge
- Umrüstungen
- E-Mopeds
- E-Motorräder
- E-Leichtfahrzeuge
- E-Ladeinfrastruktur etc.

Einreichungen  
**VERLÄNGERT**  
bis 31.05.2025  
möglich



Leitfaden  
Aktionsprogramm  
klimaaktiv mobil –  
Aktive Mobilität und  
Mobilitätsmanagement

Jahresprogramm 2024

Ein Programm des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung



Wien, März 2024

Einreichungen  
bis 28.02.2025  
möglich



## Aktionsprogramm klimaaktiv mobil

- Umweltfreundliche Personenmobilität
- Umweltfreundliche Gütermobilität
- Bewusstseinsbildende Maßnahmen
- (E-)Fahrräder, (E-)Transporträder, (E-)Falträder
- Radabstellanlagen
- etc.

## E-Mobilitätsleitfaden – E-Ladeinfrastruktur

### Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

#### – E-Ladeinfrastruktur

Konzepteinreichung (VOR Umsetzung)

Direkteinreichung (NACH Umsetzung)

Art der Einrichtung		Leistung	E-Mobilitätsbonus	
öffentlich zugänglich	AC-Normalladepunkt	11 bis ≤ 22 kW	1.000 Euro	
	DC-Schnellladepunkt	< 100 kW	9.000 Euro	
	DC-Schnellladepunkt	≥ 100 kW bis < 300 kW	18.000 Euro	
	DC-Schnellladepunkt	≥ 300 kW	30.000 Euro	<b>NEU</b>
nicht öffentlich zugänglich	AC-Normalladepunkt	≤ 22 kW	500 Euro	
	DC-Schnellladepunkt	< 50 kW	3.000 Euro	
	DC-Schnellladepunkt	≥ 50 bis < 100 kW	7.500 Euro	
	DC-Schnellladepunkt	≥ 100 kW	15.000 Euro	<b>NEU</b>

!Pauschale bis maximal 20% bzw. 30% der förderfähigen Kosten!

# E-Mobilitätsleitfaden – E-Ladeinfrastruktur

## Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

### – E-Ladeinfrastruktur

Konzepteinreichung (VOR Umsetzung)

Direkteinreichung (NACH Umsetzung)

### Welche Kosten werden gefördert?

- Ladestelle
- Installationskosten (*Material- und Montagekosten für bspw. elektrische Leitungen zwischen Stromzähler des Netzbetreibers und Ladestation sowie Grabungsarbeiten*), welche die Ladestelle unmittelbar betreffen
- Kosten der baulichen Basisinfrastruktur (*z.B. für übergeordnete intelligente Zentralsteuerung von mehreren Ladestellen oder Fundament*)
- Planungskosten (*maximal 10 % der Gesamtinvestitionskosten ohne Planung*)
- **HINWEIS – gilt aber nur bei Konzepteinreichung:** Im Zuge von Ladeinfrastruktur-Erweiterung wird auch die Umrüstung von bestehenden Ladepunkten auf den aktuellen Stand der Technik gefördert (Erweiterung der Ladeleistung, Modernisierung der Bezahl- und Abrechnungsmodalitäten, Einrichtung neuer Kommunikationsstandards wie ISO 15118).

# E-Mobilitätsleitfaden – E-Ladeinfrastruktur

## Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

### – E-Ladeinfrastruktur

Konzepteinreichung (VOR Umsetzung)

Direkteinreichung (NACH Umsetzung)

### Welche Kosten werden NICHT gefördert?

- Mobile Wallboxen
- **Gemietete Wallboxen**
- Ladestationen, für die ein gesetzlicher oder behördlicher Auftrag zur Errichtung besteht
- Intelligente Ladekabel
- Kostenlos zur Verfügung gestellte Ladeinfrastruktur
- Eigenleistungen
- **Netzzutritts- und –zugangsgebühren**
- **Kosten für Trafos**
- Parkplätze
- Überdachung
- Beleuchtung
- Finanzierungskosten
- Kosten für stromproduzierende Anlagen und Speicher
- **Neu errichtete Zuleitungen**
- Softwarelizenzen
- Steckdosen aller Art
- (Hinweis)Schilder
- Reparatur- und Instandhaltungskosten
- Allfällige Abgaben und Gebühren
- Grundstücks- und Anschließungskosten
- Bodenmarkierungsarbeiten
- Abgaben und Gebühren

## Förderschienen – wichtige Infos

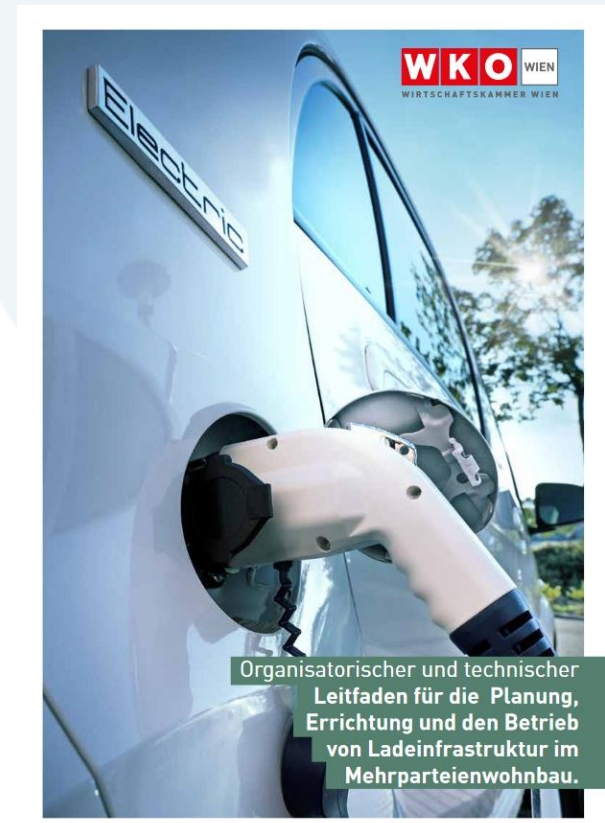
- **Behaltdauer** von 4 oder 10 Jahren (je nach Maßnahme) durch Förderwerber
- **100% Ökostrom**
- **Neuer/zusätzlicher** Umwelteffekt
- **Freiwillige** Umsetzung (keine rechtliche Verpflichtung)
  
- Einreichung VOR oder NACH Umsetzung (*je nach Maßnahme*)
- Förderantrag wird online auf der Website der Förderabwicklungsstelle (KPC GmbH) eingereicht
- Auszahlung der Förderung erfolgt entweder als **De-minimis-Beihilfe\*** oder im Rahmen der **AGVO\*\*** (*je nach Maßnahme & Einreichform*)

\* **De-Minimis Verordnung:** Ein Unternehmen kann „De-minimis“-Förderungen im Gesamtausmaß von **EUR 300.000 innerhalb** von **drei Jahren** zugesichert bekommen.

\*\* **AGVO:** Die **Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung** bildet einen Rahmen, der es den Mitgliedstaaten ermöglicht, ohne jegliche Beteiligung der Europäischen Kommission Beihilfen für die Verbesserung des Umweltschutzes, die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit zu vergeben.

## Leitfaden – Laden im Mehrparteienhaus (Sep. 2024)

- Organisatorischer und technischer Leitfaden für die Planung, Errichtung und den Betrieb von Ladeinfrastruktur im Mehrparteienwohnbau
- 32-seitiger Leitfaden der WKO
- **Ziel**
  - Unterstützung der Entscheidungssicherheit von Wohnhaus- und Wohnungseigentümer:innen und Hausverwaltungen
- **Inhalte**
  - Relevante rechtliche Grundlagen, technische und organisatorische Empfehlungen sowie Referenzbeispiele



Weitere Details dazu auch hier:

<https://www.wko.at/wien/ladeinfrastruktur-im-mehrparteienwohnbau>

<https://www.wko.at/wien/20240904-b-leitfaden-mehrpateienwohnbau-sis-web.pdf>

## Leitfaden – Laden im Mehrparteienhaus (Sep. 2024)

- **Relevante rechtliche Grundlagen**

- AFIR ((Verordnung über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe)
- EU 2018/844 – Gebäuderichtlinie
- Bauordnung
- Gewerbeordnung
- Wohnrecht
- Wohnungseigentumsgesetz (WEG)
- Mietrechtsgesetz (MRG)
- Genossenschaftsgesetz (GenG)

# Leitfaden – Laden im Mehrparteienhaus (Sep. 2024)

- **Mandate und Use Cases**
  - Einzelanschluss: Wohnungs- bzw. Stellplatzeigentümer:in
  - Gemeinschaftsanlagen Eigentum
  - Gemeinschaftsanlage Mietwohnung, Genossenschaft-Stellplatz

# Leitfaden – Laden im Mehrparteienhaus (Sep. 2024)

- technische und organisatorische Empfehlungen

Ladeleistung	Ladeart Ladetyp	Ladestecker	Ladedauer für ~ 100 km Reichweite  (bei einem Verbrauch von ca. 15 kWh/100km)	Ladedauer für ~ 200 km Reichweite  (bei einem Verbrauch von ca. 15 kWh/100km)
3,7 kW	AC	Typ 2	~ 4h	~ 8h
4,2 kW	AC	Typ 2	~ 3,5h	~ 7h
11 kW	AC	Typ 2	1h 20min	2h 43min

Quelle: Manfred Münzberger

## Muster Kalkulationsgrundlage

**Kalkulationsgrundlage Multipointanlage AC Single Wallbox 3.7 kW**  
*(Alle Werte in der Musterrechnung sind Annahmen und müssen an das jeweilige Projekt, die Konditionen des Lieferanten und die Region angepasst werden.)*

Eingangsdaten Leistung & Stückanzahl	
Anzahl der Ladepunkte	12,0
Leistung a' Ladepunkt in kW	3,7
Errichtungskosten € oder Wert	
Zentralverteiler + Modul "Lastmanagement"	€ 20 000,00
Grabarbeiten, Leerverrohrung, Verkabelung & Fundamente	€ 8 000,00
Wallbox, Anzahl laut Eingangsdaten inkl. Lieferung mit Montage	€ 18 000,00
Netzbereitstellungsentgelt Beispiel Wien (Abhängig von der Netzebene und Anschlussleistung)	€ 8 363,89
Zahlungsterminal + Aktivierung	€ 800,00
Anlage Ladepunkt Backend (Einmalkosten)	€ 1 440,00
Kalkulatorische Daten € oder Wert	
Kalk. Zins %	3%
Nutzungsdauer AfA Zentralstation	10 Jahre
Nutzungsdauer AfA Bauliche Infrastruktur	15 Jahre
Nutzungsdauer AfA Wallbox	6 Jahre
Preisindex für Wiederbeschaffung	130%
Dynamische Daten € oder Wert	
Gleichzeitigkeitsfaktor	80%
Ableitung Anschlussleistung kW	35,52
Anlagenauslastung opti (Monat)	720 Std
Anlagenauslastung %	20%
Anlagenauslastung akt.	144 Std
Betriebsführungskosten € oder Wert	
Wartung & Instandhaltung	7%
Stromkosten	€ 0,25
Pacht / Monat	€ 36,00
Betriebskosten Backend / Monat	€ 100,00
Umsatzshare Zahlungsdienstleister	5%
Förderung a' Ladepunkt € oder Wert	
Einzelanlage	bis € 900,...
Gemeinschaftsanlage	bis € 1800,...
Sonstige Erträge	
THG Ertrag am kW (abhängig vom Marktpreis)	€ 0,15

## Leitfaden – Laden im Mehrparteienhaus (Sep. 2024)

- **technische und organisatorische Empfehlungen**
  - Variante A: Einzelanlage – Anschluss an den bestehenden Wohnungszähler/Wohnungsverteiler
  - Variante B: Einzelanlage mit eigenem Zähler
  - Variante C: Gemeinschaftsanlage (Multipointanlage)

### Technische Lösungen

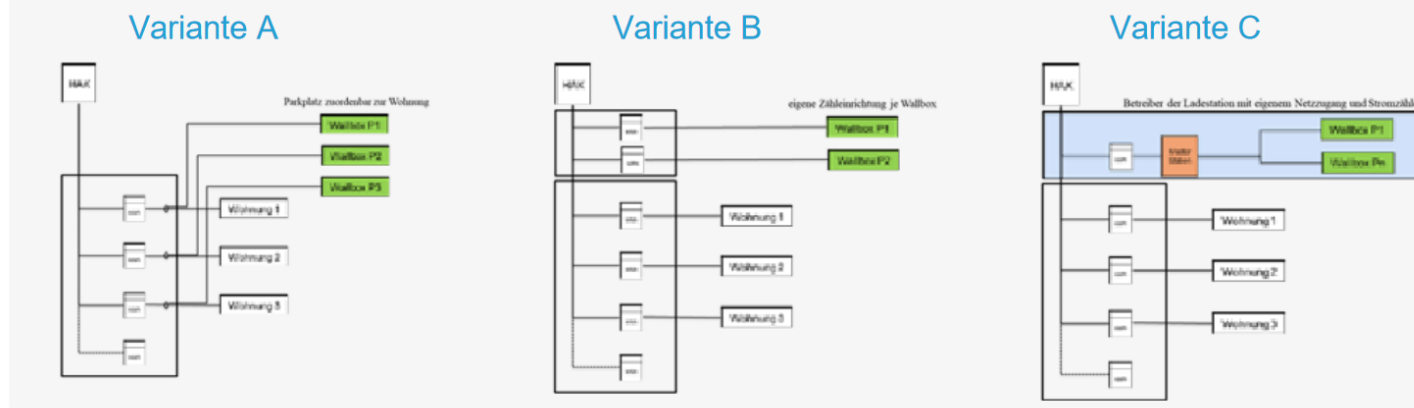


Abbildung 2: Übersicht technische Lösungen

# Leitfaden – Laden im Mehrparteienhaus (Sep. 2024)

## • 5 Referenzanlagen

Anwendungsbereich	
Wohnungseigentum:	x
Mietobjekt:	x
Genossenschaftsobjekt:	x
Neubau:	x
Bestand / Nachrüstung:	x
<i>Bitte zutreffendes Ankreuzen</i>	
Art der Lösung	
Verkauf und Installation von Hardware (Wallbox):	x
Energiemanagement / Lastmanagement:	x
Geeichete Leistungsmessung:	
Integration / Anschluss an Einzelwohnungszähler:	x
Mandanten und Verrechnungslösung	
Directpayment-Funktion:	
Mandantenverwaltung:	x
Abrechnung der Leistung an Endkunden:	x
Übermittlung der Bezugsleistung an Hausverwaltung:	x
Art der Betriebsführung	
Technische Betriebsführung gegen Entgelt:	x
Kommerzielle Betriebsführung gegen Entgelt:	x
Kooperatives Modell	x
Gesamtintegrator:	x
Optional: Integration Parkplatzbewirtschaftung	

**Beschreibung der Dienstleistung (max. 400 Zeichen)**  
Als Komplettanbieter bieten wir ein ganzheitliches Konzept für nachhaltige Ladeinfrastruktur. Von Planung und Installation über bequeme Abrechnung, Wartung und jährliche Prüfung bis zur 24-Stunden-Support-Hotline. Wir unterstützen Sie auch bei rechtlichen Anforderungen und Bauordnung. Bleibende Werte durch umfassenden Service.

**Beschreibung Geschäftsmodell (max. 400 Zeichen)**  
Unsere intelligente Ladelösung für Wohnbauten minimiert Installationskosten durch optimale Nutzung bestehender Netzanschlüsse. Das Lastmanagement ermöglicht sicheres Laden mehrerer Fahrzeuge. Die automatisierte Abrechnung über den Hausstromanschluss vereinfacht das Leben von Mietern und Eigentümern. Monatliche Sammelabrechnung mit klarer Aufstellung und Gutschrift für verbrauchten Strom.

**Standort der Referenzanlage (Ort)**  
Wien Süd Atzgersdorferstraße, 1230 Wien/ Siebenbrunnengasse, 1050 Wien/ Grossenzersdorferstraße, 1220 Wien/ Lavaterstraße, 1220 Wien/ Rudolf Straße, 1220 Wien



**Unternehmensdaten**

<b>Name</b>	Stromquelle Energietechnik GmbH
<b>Adresse</b>	Alfred Feierfeil Strae 3, 2380 Perchtoldsdorf
<b>Webpage</b>	<a href="http://www.stromquelle.at">www.stromquelle.at</a>
<b>Ansprechperson</b>	Robert Pichler
<b>Mailadresse</b>	<a href="mailto:office@stromquelle.at">office@stromquelle.at</a>
<b>Telefonnummer</b>	01 905 45 45 0

## Förderschienen – wichtige Links

- **Leitfaden E-Mobilität** → [HIER](#)
- **Leitfaden aktive Mobilität** → [HIER](#)
- **Leitfaden für Privatpersonen** → [HIER](#)
  
- **Link zur Website der Förderabwicklungsstelle** → [HIER](#)
- **Link zum Budget-Ticker der Förderabwicklungsstelle** → [HIER](#)
  
- **Link zu kostenfreien klimarelevante RVS** → [HIER](#)
- **Link zu Good-Practice-Beispielen** → [HIER](#)
- **Link zu Webinar-Anmeldung und Rückschau** → [HIER](#)
  
- **Link zur Toolbox** → [HIER](#)
- **Link zum Förderkompass** → [HIER](#)

## Unsere Service- und Beratungsleistungen – für Sie bzw. Ihre Kunden und Kundinnen kostenfrei!

- Beratung zu geeigneten **betrieblichen Mobilitätsmaßnahmen** – vom JobRad bis zur Fuhrparkumstellung
- Aufzeigen von **Bundesförderungen**
- Übermittlung von **Informationen** und **Abstimmung** Ihrer Projektidee mit der Förderabwicklungsstelle
- Unterstützung bei der konkreten **Einreichung Ihres Förderantrages**
- Berechnung der **Umwelteffekte** (CO<sub>2</sub>-, NO<sub>x</sub>- Partikel- und Energie-Reduktion)
- Aufbereitung der Fördereinreichunterlagen  
z.B. **Erstellung des Mobilitätskonzeptes** etc.
- Information zu **Praxisbeispielen**
- Durchführung von **Informations- / Weiterbildungs-Angeboten** (z.B. Webinare, Schulungen)

### HERRY Consult:

- ✓ **40 Jahre** Erfahrung im **Allgemeinen**
- ✓ **25 Jahre** Erfahrung im **Bereich BMM**
- ✓ **25 Jahre** Erfahrung im Bereich „**Förderberatung**“
- ✓ **20 Jahre** Leitung klimaaktiv mobil „**MM für Betriebe**“

## klimaaktiv mobil Beratungs-Team für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber



Fachliche Leitung,  
Inhaltliche Beratung und Förderberatung, Projektmanagement



Markus Schuster



Bettina  
Dornhofer-Pöllinger



Claudia Floh



Gilbert Gugg



Johanna Helm



Sebastian Kendl



Cornelia Vollmann



Thema  
„Wohnen & Mobilität“,  
Zielgruppe: Bauträger



Franziska Trebut



Güterverkehr,  
Verlag. Straße – Schiene,  
Raumplanung



Wolfgang Neugebauer

# Vielen Dank!

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

## **HERRY Consult GmbH**

Argentinierstraße 21, 1040 Wien

T +43 (1) 504 12 58

M [office@mobilitaetsmanagement.at](mailto:office@mobilitaetsmanagement.at)

W [klimaaktivmobil.at/betriebe](http://klimaaktivmobil.at/betriebe), [mobilitaetsmanagement.at](http://mobilitaetsmanagement.at) bzw. [herry.at](http://herry.at)

## **ÖGUT GmbH**

Hollandstraße 12/46, 1020 Wien

T +43 (1) 315 63 93 - 28

M [franziska.trebut@oegut.at](mailto:franziska.trebut@oegut.at)